

Dorferneuerung Bad Emstal - Balhorn im Gebäude der Freiw. Feuerwehr Balhorn

02.02.2011

• **Alle Arbeitsgruppen**

Teilnehmer: Lt. gesonderter Teilnehmerliste

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Protokoll: Willi Röhn

Nr.	Typ	Thema	Verantwortlicher	Termin
Alle Arbeitsgruppen				
		Tagesordnung <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Kurzfristiger Ortstermin mit der Denkmalbehörde 3. Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf 2011/2012“ 4. Bericht vom 2. Controllingtermin am 2.2.2011 5. Erarbeitung und Abstimmung einer Prioritätsliste der vorgeschlagenen Projekte, Bestimmung von Handlungsfeldern in welchen dann Projekte präzisiert werden 6. Leitbild 7. Wahl von Arbeitsgruppensprechern 8. Öffentlichkeitsarbeit 9. Termine 		
1.	I	Herr Scheili begrüßt die zahlreichen Anwesenden bei der ersten gemeinsamen Sitzung aller Arbeitsgruppen. Für das Protokoll der heutigen Sitzung stellt sich W. Röhn zur Verfügung.		
2.	I	Information über den am 26.1.2011 statt gefundenen Ortstermin mit der Denkmalbehörde durch Herrn Scheili. Hier wurden mögliche private Vorhaben, aber auch an gedachte öffentliche Maßnahmen besichtigt. Neben Herrn Köster und Herrn Dr. Wolf, nahmen noch Herr Primus, Herr Scheili, Herr Möller , Herr Bröske, Herr Kugler und Herr Röhn an diesem Termin teil.		
3.	I	Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2011/2012, sowie Selbstbewertung dörflicher Aktivitäten <ul style="list-style-type: none"> • Von der Dorferneuerungsbehörde wird empfohlen sich auch an diesem Wettbewerb zu beteiligen und sich anzumelden, insbesondere auch um eine Bewertung der öffentliche Maßnahmen und Projekte von außen bewerten zu lassen, die im Rahmen der Dorferneuerung angestrebt werden. Die Anmeldung erfolgt formlos über den Ortsbeirat, den Kulturverein und die Gemeindeverwaltung. • Der Ortsbeirat wird sich in seiner Sitzung am 9.2.2011 auch noch mal mit dieser Angelegenheit beschäftigen. • Auch die Mitglieder der AG´s sind aufgefordert dies zu unterstützen, ebenso auch die Maßnahme einer Selbstbewertung. Hierzu gibt es eine Anleitung und gesonderte Erhebungs- und Auswertungsbogen. Siehe hierzu auch die Anlagen zum Protokoll 		

Protokoll 02/2011-Rö

Nr.	Typ	Thema	Verantwortlicher	Termin
4.	I	<p>Herr Scheili berichtet von dem zweiten Controllingtermin am 02.02.2011 im Vereinshaus der Volksbühne Bad Emstal, mit Herrn Nissen, Herrn Görlitz, sowie Herrn BGM Pfeiffer, Herrn Karius, Herrn Bohn, und Herrn Röhn.</p> <p>Dieser Termin ist gut verlaufen und angesprochenen Korrekturen bei der 1. Termin wurden eingearbeitet. Der nächste Termin findet am 30.03.2011 statt. Ort, Uhrzeit und Teilnehmer werden noch festgelegt und eine gesonderte Einladung folgt noch.</p> <p>Stärken und Schwächen wurden nochmals diskutiert, insbesondere das der Friedhof und das Schwimmbad als Projekte mit aufgenommen werden sollen, ebenfalls waren Standortfragen für einen attraktiven Spielplatz, Seniorenwohnen und auch der Jugendraum ein Thema. Ebenso aber auch die mögliche Gestaltung eines Ortsmittelpunktes in Verbindung mit einem evtl. möglichen Abbruch der dort vorhandene Scheune</p>		
5.	I	<p>Erarbeitung und Abstimmung einer Prioritätsliste der vorgeschlagenen Projekte, Bestimmung von Handlungsfeldern in welchen dann Projekte präzisiert werden, ebenfalls sind die Anforderungen und besonderen Beschreibungen der Maßnahmen, im Einzelnen noch zu verfeinern und zu ergänzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herr Scheili stellte an Hand einer Powerpointpräsentation die möglichen Projekte und Maßnahmeneinzelnen vor: • <u>Ortsbild Verkehr / Gebäude:</u> Hier sind folgende Themen zur Umgestaltung angedacht: <ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsberuhigung allgemein und auch ggfs. besonders im Bereich des Hauses „Siebert“ im Tor • Abriss von Gebäuden • Neuanlage / Sanierung von Gehwegen • Behindertenfreundlicher Ausbau • Einheitliche Gestaltung (Pflasterung, Möblierung, Beleuchtung) • Beschilderung • Begrünung • Dies alles soll auch als Grundlage für einen Entwicklungsplan dienen, dieser ist auch veränderbar, im Gegensatz zu einem B-Plan mit Satzungsvorgaben • Rekonstruktion des „Fruchthäuschens“ über dem Kircheneingang • Begehbare Museum mit Hinweisen auf historische Gebäude etc., mit entspr. Beschilderung • Dorfchronik • Sicherung einer historischen Karte • Gehweg Bruchstraße als Verbesserung für Fußgänger ab dem Bruchweg in Richtung B 450 • Umgestaltung „Kirchenumfeld“ inkl. Sanierung Kirchenmauer Sanierung und Verlegung einer Natursteinmauer, auch ggfs. zur Erweiterung des Straßensfreiraums im Bereich „Bonhöffer-Saal. • Umgestaltung „Im Tor“ - Gestaltung Dorfplatz/Brunnen. Prüfung von Abriss abgängiger bzw. ungenutzter Gebäude und auch Anschluss an Kirchengarten. Straßenbegleitender Gehweg, ggf. mit Verkehrsberuhigung. Klärung und Regelung der Eigentumsverhältnisse. • Umgestaltung „Ortskern Teichecke“, insbesondere auch in gestalterischer Hinsicht was Gehwege und auch Straßenbeleuchtung betrifft 		

Protokoll 02/2011-Rö

Nr.	Typ	Thema	Verantwortlicher	Termin
		<p><u>Noch Punkt 5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Umgestaltung Umfeld DGH Freiflächengestaltung. Feuerwehruzufahrt. Neuordnung der Eigentumsverhältnisse. Hierzu gibt es bereits eine Empfehlung des Ortsbeirates aus 2007 (Protokoll vom 8.5.2007-Top 3) • Umgestaltung DGH – Behindertengerechter Zugang, Brandschutz, Energieeffizientes Nutzungskonzept • Gestaltung Mehrgenerationenplatz Treffpunkt für Jung und Alt, ggf. in Kombination mit attraktivem Spielplatz für Kinder, Standortfrage ist noch nicht geklärt <ul style="list-style-type: none"> • <u>Kultur, Soziales</u> <ul style="list-style-type: none"> • Treffpunkt für Jugendliche insbesondere auch für die Wintermonate, Standortfrage noch offen • Skaterplatz - Gestaltung einer Freifläche für die Jugend, angegliedert an Sportanlagen am Distelberg • Schwimmbad – Sicherung als Freizeitangebot • Gastronomie – Einrichtung eines Cafes, kann jedoch nur als privates Projekt gesehen werden • <u>Infrastruktur /Tourismus</u> <ul style="list-style-type: none"> • Internetmarktplatz - Struktur für regelmäßige Aktualisierung, verlinkt mit Gemeinde und Kulturverein • Beschilderung im Ort – als einheitliches Konzept, Beschilderung von Infrastruktur, Historischen Stätten und Rad-Wanderwegen inkl. 3 Übersichtstafeln • Werbeplattform - Balhorn kauft in Balhorn • <u>Natur</u> <ul style="list-style-type: none"> • Renaturierung der Spole in Einzelbereichen. Förderfähigkeit „Maßnahmen zum Hochwasserschutz“ muss mit der UWB geprüft werden • Zusätzlicher Zulauf von Oberflächenwasser vom Distelberg - Kanalverlegung - Konkrete Trassenführung, Machbarkeit und Förderfähigkeit muss mit der UWB geprüft werden • Maßnahmen zum Hochwasserschutz" Regenrückhaltung. Machbarkeit und Förderfähigkeit muss mit der UWB geprüft werden • Sanierung der Friedhofsmauer, Baumpflege, Aufwertung des Friedhofs, Sichern von historischen Gräbern • Lückenschluss der Baumallee am Ortsrand - Pflanzung von Alleebäumen 		
6.	I	<p>Leitbildvorschläge, die aber auch noch ergänzt, geändert oder erweitert werden können. Das Leitbild soll einen Bezug zu der Ausgangssituation und eine realistische Perspektive, bzw. Funktion haben. Hierzu wird dann in der nächsten Sitzung eine Punktbewertung erfolgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unser Dorf neu gestalten- und uns damit Heimat erhalten! • Gemeinsam Zukunft gestalten! • Balhorn – unser Dorf – zieht an einem Strang! • Balhorn – auch in Zukunft vorn! 		

Protokoll 02/2011-Rö

Nr.	Typ	Thema	Verantwortlicher	Termin
		<p>Noch Punkt 6</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mein Wunschdomizil - Balhorn, mit Ideen viel! • Gemeinsam wollen wir unser Dorf auf Vordermann bringen. Hoffen auf gutes Gelingen! • Mit Tatkraft ohne schöne Worte, wollen wir werden eins der schönsten Orte! • Das Balhorne Muster gehört der Vergangenheit an, jeder Bürger ist engagiert und tut was er kann! • Mit "wir sind dabei" fing alles an, nach dem Balhorne Muster geht es nun stark voran. <p>Siehe hierzu auch Protokoll, mit Anhang, vom 14.1.2011 und Mail vom 3.2.3011 – Stadt + Natur Herr Scheili</p>		
7.	I	<p>Wahl der Arbeitsgruppensprecher</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herr Scheili erläutert das es mindestens 3 Personen sein sollten, könne aber auch mehr sein • Aus der anwesenden Bürgerschaft erfolgten folgende Vorschläge <ul style="list-style-type: none"> ○ Willi Röhn ○ Florian Degenhardt ○ Karl-Heinz Dorer ○ Viola Scheit <p>Diese v.g. wurden am Block, bei 4 Enthaltungen, einstimmig gewählt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben <ul style="list-style-type: none"> ○ Mitwirkung bei Controllingterminen ○ Öffentlichkeitsarbeit ○ Repräsentative Aufgaben 		
8.	I	<p>Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Termine werden auf der HP des Kulturvereins, in den „Emstaler Nachrichten“ und auch in der HNA unter Terminen veröffentlicht. • Alle Protokolle sind auf der HP des Kulturvereins Balhorn unter folgender Adresse einsehbar: http://www.balhorn-unser-dorf.de/ = Dorferneuerung 	<p>W. Röhn</p> <p>F. Kugler+ K.-H. Dorer</p>	
9.	A	<p>Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsgruppe Dorferneuerung am Donnerstag 17.02.2011 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus – Herr Lenz wurde informiert • 3. Bilanzierungstermin am 30.03.2011, Einladung durch Herrn Scheili, Uhrzeit und Ort müssen noch festgelegt werden 	<p>Herr Scheili</p> <p>Herr Scheili</p>	
	A	<p>Terminplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geplanter Termin mit der Denkmalschutzbehörde im März 2011 • Endgültige Abstimmung des Fördergebietes mit Herrn Görlitz bei einer Ortsbegehung 	<p>Herr Scheili</p> <p>Herr Scheili</p>	

Legende:

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, F = Feststellung, I = Information

Anlagen:

1. **Anlage 1 - Anwesenheitsliste**
2. **Anlage 2 - Meinungsbild Projekte-Punktbewertung (zu Top 5)**

Anlagen zu Top 3

3. **Anlage 3 - Broschüre „Unser Dorf hat Zukunft“-Richtlinien Teil I**
4. **Anlage 4 - Broschüre „Unser Dorf hat Zukunft“-Richtlinien Teil II**
5. **Anlage 5 - „Anleitung zur Selbstbewertung“**
6. **Anlage 6 - „Anleitung zur Selbstbewertung“-Erhebungsbogen**

Für das Protokoll:



W. Röhn

Bad Emstal, 06.02.2011